Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 54 (1928)
Heft: 34

Werbung

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Toscani superiori
mit Garibaldi-Ring
LA NATIONALE, Chiasso

tauschen." (Darin werden sie wohl beide einig sein.) „Mit meinen Kreolen (d. h. Gato und Mancha) erreichte ich Höhen, die Lindbergh nie erreicht hat." (Möglich; jedoch hatte es Lindbergh nicht auf die Höhe abgesehen.) „Ich beobachtete einen seltenen Käfer, ich wurde von einem Kondor verfolgt, ich lernte den Biß der Schlange kennen und die Gefahr der Krokodile." (Fehlen noch: der Rüssel des Elefanten, die Klauen des Tigers und der berüchtigte Zahn der Zeit, dem wir zum Opfer fallen.)

„Für Pferde ist in amerikanischen Städten schwer Unterkunft zu finden und ich mußte dafür oft einen großen Umweg machen, wenn nicht die Handelskammern auf den guten Gedanken gekommen wären, im Zentrum der Stadt Unterkunft zu verschaffen. Zuerst denken die Leute an Ehrendiplome und erst dann erinnern sie sich, daß Pferde auch einen Magen haben!" (Darin hat nun unser Berner ganz recht. Die Leute sollten sich zuerst erinnern, daß Pferde auch einen Magen haben und dann erst an Ehrendiplome denken; hier scheint also das Weiße Haus wieder versagt zu haben.) „Da bemerkte ich, daß die Hufeisen, die den Pferden in Laredo angelegt wurden, auf dem nassen und schlüpfrigen Boden von Asphalt nicht genügend Sicherheit gewährten. Da gab der General Donaldson, Kommandant des 70. Armeekorps, einem Techniker-Kommissar, den Befehl, ein besseres Hufeisen zu konstruieren." (Donnerwetter! Kommandant des 70. Armeekorps! Hoffentlich erfährt die Entwaffnungskommission in Genf nichts davon, daß allein die Vereinigten Staaten noch 70 Armeekorps unterhalten. Und ein Techniker-Kommissar! Ein einfacher Hufschmied hätte wohl in diesem speziellen Falle nicht genügt.)

„In Houston war ich Gast des General Crosly, des Generalinspektors der nordamerikanischen Kavallerie." (Alle Achtung! General Crosly weiß, was sich gehört — oder sollte vielleicht wieder das Weiße Haus in Washington —.)

„Ich erhielt offizielle Einladungen des Gouverneurs von Oklahoma, von mehreren Städten im Staate Illinois. Es ist zum verzweifeln, doch halte ich es für meine Pflicht, der Einladung Folge zu leisten." (Recht so, — „Hast du getan, was deine Pflicht; vertrau dem Himmel, er verläßt dich nicht".) „Und wenn Mancha und Gato im Trott (Trab?) durch die 5. Avenue gehen, mitten im Applaus einer Menge, die hier, besser als in Argentinien, das Verdienst dieser zwei bescheidenen Pferde zu schätzen weiß, dann ist meine Stunde gekommen." (Daß den beiden Pferden das Verdienst zukommt, wissen wir bereits, da beim Reiten der Reiter meistens oben und das Pferd unten ist. Bemerkenswert ist, daß diese „zwei edelsten Errungenschaften des Menschen", wie Buffon sagt, trotzdem bescheiden sind. Daran könnte sich mancher Mensch ein Beispiel nehmen.)

Mit dem lapidaren Satz: „So reitet ein Berner durch Amerika", schließt die spannende Erzählung.

Wir wollen nicht behaupten, daß die außerordentlichen Ehrungen, die unserem Berner Reiter zu Teil wurden, etwa erdichtet oder übertrieben wären, obschon zum Beispiel die Intervention des Weißen Hauses uns etwas sonderbar vorkommt. Es ist allerdings möglich, daß hier ein sonderbares Mißverständnis vorliegt. Es ist nicht unmöglich, daß die amerikanischen Behörden unseren Landsmann mit Theodorich von Verona, auch Dietrich von Bern und in den alten Epen oft kurzweg „der Berner" genannt, verwechselt haben. In dem Arizona Kicker, dem bekannten amerikanischen Organ, finden wir die Schilderung eines Rittes quer durch die Schweiz, von einem Amerikaner. „A Ride through Switzerland" und sobald wir diesen Artikel übersetzt haben, werden wir ihn unseren geschätzten Lesern darbieten.

Wenn Sie Erholung nötig haben und Ferientage selten sind,
machen Sie eine Kur mit
Elchina *Elixir oder Tabletten*
Es kräftigt und macht leistungsfähig.
Orig. Pack. 3.75, sehr vorteilh. Orig. Doppelpack. 6.25 i. d. Apoth.

Glatzen werden wieder behaart

Leiden Sie an **Schuppen, Haarausfall, Jucken, spärlichen Haarwuchs, gespaltenen Haaren,** od. sonst einem **Haarleiden,** dann wenden Sie sich nur an das Spezial-Institut „Thomalina", woselbst auch ich Heilung meines Haarleidens gefunden habe. Vermeiden Sie **alles andere,** denn es wird Ihnen nicht helfen und Sie werfen Ihr Geld unnütz aus. Dr. B., Zürich.
Schreiben Sie an folgende Adresse:
„Thomalina"-Spezial-Institut für hygienische Haarbehandlung, Kernstrasse 31, ZÜRICH.

Hühneraugen? Hornhaut? Warzen?

CIANOL
wirkt
sicher, rasch, schmerzlos
auch wo andere Mittel versagten.
Einfache Anwendung!
Aerztlich empfohlen!
Glänzende Zeugnisse!
Preis Fr. 2.—.
In Apotheken, Drogerien, Parfümerien. Sonst bei
H. Müller, „Ciarwo"
Rüschlikon 234
Gegen Nachnahme oder franko nach Einzahlung des Betrages auf Postcheckkonto VIII 11895.
Prospekt franko.

Zehntausende erfreuen sich am „Nebelspalter"

Alle Männer
die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen und dergl. an Funktionsstörungen oder Schwinden der besten Kräfte zu leiden haben, finden Aufklärung über Ursachen, Verhütung u. Heilung solcher Schwächezustände in der neubearb. illustr. Schrift eines Spezialarztes. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken vom Verlag SILVANA, GENF 477.

Nervosan
Als diätetisches Kräftigungsmittel ärztlich empfohlen gegen Nervosität, Aufgeregtheit, Reizbarkeit, nervösen Kopfschmerz, **Schlaflosigkeit,** Zittern der Hände, Folgen von nervenzerrüttenden, schlechten Gewohnheiten, Neuralgie, **Neurasthenie** in allen Formen, nervöse Erschöpfung und Nervenschwäche. Intensives Kräftigungsmittel des gesamten Nervensystems. Flasche Fr. 3.50 und Fr. 5.— in allen Apotheken. Wo nicht, Versand durch Apotheke **L. B. Hellbing,** Ottigergasse 15, **Zürich V.**

Wenn Sie sich in **GENF** aufhalten, so verbringen Sie einen Abend im 501
Palais Mascotte
Rue de Berne 43
Dancing-Bar und div. Attraktionen

Couleur-Artikel
Ia. zu Fabrikpreisen.
Josef Kraus
Würzburg N. 2
Student.-Utens.-Fabrik
Illustr. Kat. gratis u. franko.

Strassenverkäufer
für den „Nebelspalter" suchen wir in allen größeren Ortschaften der Schweiz. Sehr günstige Verkaufsbedingungen. — Auskunft durch den „Nebelspalter"-Verlag in Rorschach.